

In der Senatssitzung am 11. April 2023 beschlossene Fassung

Die Senatorin für Kinder und Bildung

06.04.2023

Vorlage für die Sitzung des Senats am 11.04.2023

„KiTa Bremen: Wirtschaftspläne 2022 und 2023“

A. Problem

Gemäß § 17 des Bremischen Sondervermögensgesetzes (BremSVG) hat ein Eigenbetrieb vor Beginn einer jeden Haushaltsperiode im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens des Rechtsträgers einen Wirtschaftsplan für ein oder zwei Wirtschaftsjahre aufzustellen, der durch den Betriebsausschuss und als Anlage zum Haushaltsplan von der Bürgerschaft festzusetzen ist.

Die Senatorin für Kinder und Bildung hat im Rahmen des letzten Haushaltsaufstellungsverfahrens (Haushalte 2022/23) der Deputation für Kinder und Bildung am 30.06.2021 einen Wirtschaftsplan von KiTa Bremen vorgelegt ([VL 20/4012](#)), der jedoch im Anschluss an die Deputationsbefassung noch geändert werden musste und dadurch nicht mehr im regulären Haushaltsaufstellungsverfahren berücksichtigt werden konnte. In der damaligen Mitteilung des Senats an die Stadtbürgerschaft zu den Haushaltsgesetzen und Haushaltsplänen für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 ist festgehalten:

Ein Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb KiTa Bremen konnte noch nicht beigefügt werden, weil dieser nach Auskunft des Ressorts Kinder und Bildung voraussichtlich im Herbst 2021 aufgestellt wird. Dieser soll dem Betriebsausschuss in seiner Dezember-Sitzung 2021 vorgelegt werden. Er ist nach Beschlussfassung durch den Betriebsausschuss einzeln dem Senat und dem Haushalts- und Finanzausschuss vorzulegen. Sofern ein Beschluss im Dezember 2021 nicht erreicht wird, gelten für KiTa Bremen ab 01. Januar 2022 die Regelungen für die haushaltslose Zeit. (s. [Vorlage](#), S 14).

Der Betriebsausschuss von KiTa Bremen hat den Wirtschaftsplan 2022 am 14.01.2022 beschlossen, die weitere erforderliche Gremienbefassung zur formalrechtlichen Festsetzung nach § 17 Absatz 1 des Bremischen Sondervermögensgesetzes (BremSVG) wurde jedoch versehentlich versäumt. Für den Wirtschaftsplan 2023, welcher am 02.12.2022 vom Betriebsausschuss beschlossen wurde, soll die noch fehlende

Gremienbefassung zur formalen Festsetzung durch die Stadtbürgerschaft bzw. den Haushalts- und Finanzausschuss nachgeholt werden.

B. Lösung

Die Senatorin für Kinder und Bildung legt dem Senat hiermit den vom Betriebsausschuss bereits am 14.01.2022 beschlossenen Wirtschaftsplan 2022 zur Kenntnis vor. Ein rückwirkender Beschluss der erforderlichen Gremien wie Fachdeputation und Haushaltsgesetzgeber für Planjahr 2022 ist nicht möglich, da das Haushaltsjahr 2022 bereits abgeschlossen ist.

Der vom Betriebsausschuss am 02.12.2022 beschlossene Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs KiTa Bremen wird mit der Bitte vorgelegt, den Wirtschaftsplan 2023 zu beschließen und diesen – unter der Mitwirkung der Fachdeputation - an den Haushalts- und Finanzausschuss zur formalrechtlichen Festsetzung weiterzuleiten.

Die Bürgerschaft hat mit Beschluss zur Einsetzung des Haushalts- und Finanzausschusses (Drucksache 20/25) die Aufgaben nach § 17 Absatz 3 Satz 2 Bremisches Sondervermögensgesetz zur Entscheidung über die Änderung bzw. Anpassungen von Wirtschaftsplänen an den Haushalts- und Finanzausschuss übertragen. Die formale Festsetzung der Wirtschaftspläne dient der Veröffentlichung der Wirtschaftspläne, die Teil der Haushaltspläne sind.

Gemäß § 2 Absatz 1 des Gesetzes über die Deputationen wirken die Deputationen beratend an der Aufstellung des Haushaltsplans für ihren Verwaltungszweig mit. Aufgrund der engen Terminplanung wird der Wirtschaftsplan 2023 für KiTa Bremen der Fachdeputation zeitlich parallel zur Befassung vorgelegt.

C. Alternativen

Die Nichtvorlage der Wirtschaftspläne würde zur weiteren Pflicht einer vorläufigen Wirtschaftsführung bei KiTa Bremen führen. Neue Investitionen wie die in einer gesonderten Vorlage beabsichtigte Verbesserung der IT-Infrastruktur bei KiTa Bremen wären nicht durchführbar. Angesichts der Herausforderungen im Bereich der Kindertagesbetreuung wird diese Alternative nicht vorgeschlagen.

D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung

Die finanz- und personalwirtschaftlichen Auswirkungen beschränken sich auf die Wirtschaftsführung von KiTa Bremen gemäß den dargestellten Wirtschaftsplänen, wobei das Haushaltsjahr 2022 abgeschlossen ist. Der entsprechende Managementreport 1.-4-Quartal 2022 wurde bereits im Senat, in der städtischen Deputation für Kinder und Bildung sowie am 17.03.2023 vom Haushalts- und Finanzausschuss beraten ([VL 20/8529](#)).

Die von KiTa Bremen bereitgestellten Möglichkeiten zur Kindertagesbetreuung kommen allen Geschlechtern gleichermaßen zugute.

E. Beteiligung/ Abstimmung

Die Abstimmung der Vorlage mit dem Senator für Finanzen und der SK wurde eingeleitet.

F. Öffentlichkeitsarbeit/ Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Die Senatsvorlage kann nach Beschlussfassung über das zentrale elektronische Informationsregister veröffentlicht werden. Da die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe und Sondervermögen gemeinhin als Teil des Haushaltsplanes veröffentlicht werden, stehen einer Veröffentlichung keine datenschutzrechtlichen Bedenken entgegen.

G. Beschluss

1. Der Senat nimmt den Wirtschaftsplan 2022 vom Eigenbetrieb KiTa Bremen zur Kenntnis. Der Senat bittet die Senatorin für Kinder und Bildung den anliegenden Wirtschaftsplan 2023 von KiTa Bremen über den Senator für Finanzen an den Haushalts- und Finanzausschuss zur formalrechtlichen Festsetzung weiterzuleiten.
2. Der Senat bittet die Senatorin für Kinder und Bildung, den Wirtschaftsplan 2023 KiTa Bremen vor dem Hintergrund der Vorgaben aus § 2 Absatz 1 des Gesetzes über die Deputationen der Fachdeputation mit der Bitte um Mitwirkung weiterzuleiten.

Wirtschaftsplan 2022/23 für

KiTa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen

zuständiges Fachressort: Senatorin für Kinder und Bildung

Inhaltsübersicht

1. Erfolgsplan

2. Investitionsplan

3. Liquiditätsplanung

4. Personalplan

1. Erfolgsplan															
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:				KiTa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen											
Planungszeitraum:															
Planungsgrößen	Ist 2020	Prognose 2021	Planung 2021	Wirtschaftsplan								Finanzplan			
				Planjahr 2022				Planjahr 2023				2024	2025		
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt				
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)															
1	Umsatzerlöse, davon	6.063	4.199	12.289	3.420	6.840	10.334	13.865	3.553	7.106	10.659	14.212	14.567	14.931	
1a	<i>Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB</i>	5.922	4.029	12.119	3.379	6.759	10.208	13.691	3.508	7.017	10.525	14.033	14.384	14.744	
1b	<i>sonstige Umsätze FHB</i>		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	Zuweisungen FHB, davon	119.408	127.469	126.449	29.779	59.559	89.393	128.308	30.529	61.057	91.585	131.516	134.804	138.175	
2a	<i>Institutionelle Förderung</i>		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2b	<i>Projektförderung</i>		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
3	Bestandsveränderung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	sonstige Erträge, davon	1.476	1.643	888	211	422	630	901	231	462	693	924	947	971	
4a	<i>sonstige Erträge FHB</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	Gesamtleistung	126.947	133.311	139.626	33.410	66.821	100.357	143.074	34.313	68.625	102.937	146.652	150.318	154.077	
6	bezogenes Material	3.017	3.578	4.045	1.004	2.009	2.968	3.904	1.001	2.001	3.002	4.002	4.102	4.205	
7	bezogene Leistungen	3.471	1.620	9.602	2.388	4.775	7.163	9.551	2.448	4.895	7.343	9.790	10.035	10.286	
8	Personalaufwand	103.656	106.642	111.669	25.871	51.743	77.785	113.031	26.613	53.227	79.840	115.857	118.753	121.722	
9	Abschreibungen	708	839	839	207	413	620	827	212	424	636	848	869	891	
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	16.057	20.632	13.471	3.940	7.881	11.821	15.761	4.039	8.078	12.116	16.155	16.559	16.973	
11	Summe Aufwand	126.909	133.311	139.626	33.410	66.821	100.357	143.074	34.313	68.625	102.937	146.652	150.318	154.077	
12	Betriebsergebnis	38	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	Zinserträge	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Zinsaufwand	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Ergebnis nach Steuern	37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	Sonstige Steuern														
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Planung der Kennzahlen															
19	Personalkennzahlen														
20	Aus Eigenmitteln finanziert Personal- und Erlöse	T€	103.656	106.642	111.669	25.871	51.743	77.785	113.031	26.613	53.227	79.840	115.857	118.753	121.722
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanziert Personal- und Erlöse	T€	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
23	Leistungskennzahlen														
24	Leistungskennzahlen														
25	Jahresganztagsplätze		122.465	124.367	125.806	31.799	63.598	95.655	127.840	31.960	63.920	95.880	127.840	127.840	127.840
26	Plätze U3 - Stichtagswert zum Quartals-/Jahresende		1.051	1.139	1.176	1.149	1.149	1.169	1.169	1.169	1.169	1.169	1.169	1.169	1.169
27	Plätze Elementar - Stichtagswert zum Quartals-/Jahresende		6.510	6.563	6.525	6.583	6.583	6.621	6.621	6.621	6.621	6.621	6.621	6.621	6.621
28	Plätze Hort - Stichtagswert zum Quartals-/Jahresende		1.322	1.277	1.282	1.277	1.277	1.257	1.257	1.257	1.257	1.257	1.257	1.257	1.257
29	Sonstige Kennzahlen														
30	Bilanzsumme (nur bei Jahresabschluss Angabe möglich)	T€	23.492	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe
31	Rückstellungen (nur bei Jahresabschluss Angabe möglich)	T€	3.415	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe
32	Gesamtleistung je VZE	T€	73	75	76	18	36	55	78	19	37	56	80	82	84
33	Personalaufwand je VZE	T€	59	60	61	14	28	42	61	14	29	43	63	64	66
34	Abführung an den Haushalt	T€	37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35	Investitionszuschüsse	T€	708	839	839	207	413	620	827	212	424	636	848	869	891

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan										
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		KITa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen								
lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	2020 in T€	Prognose 2021 in T€	2022 in T€	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€
A. Investitionen										
	Immaterielle Wirtschaftsgüter									
	1.a.	Projekt a								
	1.b.	Projekt b								
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter									
	Unbebaute und bebaute Grundstücke									
	2.a.	Projekt a								
	2.b.	Projekt b								
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke									
	Maschinen und technische Anlagen									
	3.a.	Projekt a								
	3.b.	Projekt b								
	Summe Maschinen und technische Anlagen									
	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
	4.a.	Projekt a								
	4.b.	Projekt b								
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung									
	Finanzanlagen / Beteiligungen									
	5.a.	Projekt a								
	5.b.	Projekt b								
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen									
	Summe übrige Investitionen unter 250 T€²				708	839	827	848	869	891
	Summe Investitionen									
B. Finanzierung der Investitionen										
	Investitionszuschüsse									
	Drittmittel									
	Kreditaufnahme aus laufendem Geschäftsbetrieb				708	839	827	848	869	891
	Liquiditätsentnahme									
	Summe Finanzierung									

¹ Der Planungszeitraum orientiert sich an den Investitionsvorhaben.

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

4. Personalplan

KiTa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen													
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:													
Personalbestand: ¹	Wirtschaftsplan											Finanzplan	
	Vorjahr	Prognose 2021	Plan 2021	2022				2023				2024	2025
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt		
Technisches Personal													
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	70,89	69,21	77,21	78,27	78,27	78,49	78,69	78,69	78,69	78,69	78,69	78,69	78,69
Gewerbliches Personal	1.598,83	1.623,09	1.692,30	1.683,79	1.683,79	1.687,61	1.690,94	1.690,94	1.690,94	1.690,94	1.690,94	1.690,94	1.690,94
Summe (Beschäftigungsvolumen)²	1.669,72	1.692,30	1.769,51	1.762,06	1.762,06	1.766,10	1.769,63	1.769,63	1.769,63	1.769,63	1.769,63	1.769,63	1.769,63
davon:													
nicht aktiv Beschäftigte:													
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	2,86	0,00	0,00				0,00				0,00	0,00	0,00
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte	-0,51	-0,44	0,55				-0,07				1,08	0,67	0,48
weibliche Beschäftigte	1.504,42	1.482,45											
männliche Beschäftigte	165,30	209,85											
schwerbehinderte Beschäftigte	98,51	86,31											
Beamtinnen/Beamte	9,00	8,00											
nachrichtlich: Auszubildende	72,50	77,50	73,08	69,50	69,50	70,39	71,17	71,17	71,17	71,17	71,17	71,17	71,17
5. Kurzbeschreibung	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€					T€	T€
Technisches Personal													
6. Erläuterungen	5.300	5.113	5.872	1.394	5.576	4.182	6.069	1.429	5.716	4.287	6.221	6.377	6.536
Gewerbliches Personal	98.356	101.529	105.797	24.477	46.167	73.603	106.962	25.184	100.738	75.553	109.636	112.376	115.186
7. Finanzplan	103.656	106.642	111.669	25.871	51.743	77.785	113.031	26.613	106.454	79.840	115.857	118.753	121.722
Aus Eigenmitteln finanziert Personalaufwand (Zuweisungen und Erlöse)	103.656	106.642	111.669	25.871	51.743	77.785	113.031	26.613	106.454	79.840	115.857	118.753	121.722
Aus Drittmitteln und Gebühren finanziert Personalaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Vollzeiteinheiten (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilzeitmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.

Wirtschaftsplan 2023 für

KiTa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen

zuständiges Fachressort: Senatorin für Kinder und Bildung

Inhaltsübersicht

1. Erfolgsplan

2. Investitionsplan

3. Liquiditätsplanung

4. Personalplan

1. Erfolgsplan												
Eigenbetrieb/Anstalt o. Stiftung öff. Rechts:				KiTa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen								
Planungszeitraum:												
Planungsgrößen	Ist 2021	Prognose 2022	Planung 202	Planjahr 2023				Finanzplan				
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	Gesamt	2024	2025	2026		
lfd. Nr. Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)												
1	Umsatzerlöse, davon	4.362	7.481	13.865	3.690	7.380	10.720	13.885	12.567	12.881	13.203	
1a	<i>Geschäftsbesorgungs-/ Leistungsentgelt FHB</i>	4.197	7.321	13.691	3.652	7.305	10.603	13.724	12.401	12.711	13.029	
1b	<i>sonstige Umsätze FHB</i>											
2	Zuweisungen FHB, davon	128.485	131.438	128.308	34.966	69.933	105.704	151.948	155.018	156.064	159.965	
2a	<i>Institutionelle Förderung</i>											
2b	<i>Projektförderung</i>											
3	Bestandsveränderung											
4	sonstige Erträge, davon	2.109	1.617	901	207	414	620	891	913	936	959	
4a	<i>sonstige Erträge FHB</i>											
5	Gesamtleistung	134.956	140.536	143.074	38.863	77.727	117.044	166.724	168.498	169.881	174.127	
6	bezogenes Material	3.423	5.028	3.904	1.101	2.203	3.338	4.492	4.604	4.719	4.837	
7	bezogene Leistungen	1.660	1.812	9.551	2.438	4.876	7.315	9.753	9.997	10.247	10.503	
8	Personalaufwand	105.511	110.085	113.031	28.397	56.795	85.611	124.773	127.892	131.089	134.366	
9	Abschreibungen	765	827	827	214	428	642	856	877	899	921	
10	sonstiger betrieblicher Aufwand	23.550	22.784	15.761	6.713	13.425	20.138	26.850	25.128	22.927	23.500	
11	Summe Aufwand	134.909	140.536	143.074	38.863	77.727	117.044	166.724	168.498	169.881	174.127	
12	Betriebsergebnis	47	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	Zinserträge		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Zinsaufwand	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Steuern vom Einkommen und Ertrag		0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Ergebnis nach Steuern	43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	Sonstige Steuern											
18	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	43	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Planung der Kennzahlen												
19	Personalkennzahlen											
20	Aus Eigenmitteln finanziert	T€	105.511	110.085	113.031	28.397	56.795	85.611	124.773	127.892	131.089	134.366
21	Aus Drittmitteln und Gebühren finanziert	T€	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	T€	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23												
24	Leistungskennzahlen											
25	Jahresganztagsplätze		124.367	127.033	127.840	31.935	63.871	96.316	129.016	129.016	129.016	129.016
26	Plätze U3 - Stichtagswert zum Quartals-/Jahresende		1.139	1.154	1.689	1.154	1.154	1.192	1.192	1.192	1.192	1.192
27	Plätze Elementar - Stichtagswert zum Quartals-/Jahresende		6.563	6.567	6.621	6.567	6.567	6.707	6.707	6.707	6.707	6.707
28	Plätze Hort - Stichtagswert zum Quartals-/Jahresende		1.277	1.237	1.257	1.237	1.237	1.237	1.237	1.237	1.237	1.237
29	Sonstige Kennzahlen											
30	Bilanzsumme (nur bei Jahresabschluss Angabe möglich)	T€	16.739	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe
31	Rückstellungen (nur bei Jahresabschluss Angabe möglich)	T€	3.501	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe	o. Angabe
32	Gesamtleistung je VZE	T€	76	79	78	21	42	63	90	91	92	94
33	Personalaufwand je VZE	T€	60	62	61	15	31	46	67	69	71	73
34	Abführung an den Haushalt	T€	43	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35	Investitionszuschüsse	T€	765	827	827	214	428	642	856	877	899	921

2. Maßnahmenbezogener Investitionsplan										
Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:		KiTa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen								
lfd. Nr.	Bezeichnung	Projekte	Genehmigung durch das Aufsichtsgremium vom (TT.MM.JJ)	Anteil Drittmittel in %	2021 in T€	Prognose 2022 in T€	2023 in T€	2024 in T€	2025 in T€	2026 in T€
A. Investitionen										
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter									
	1.a.	Projekt a								
	1.b.	Projekt b								
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter									
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke									
	2.a	Projekt a								
	2.b.	Projekt b								
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke									
3	Maschinen und technische Anlagen									
	3.a.	Projekt a								
	3.b.	Projekt b								
	Summe Maschinen und technische Anlagen									
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung									
	4.a. IT-Infrastrukturprojekt (Gebäude gemietet - SVIT)	Ausweis beim sonst.betriebl. Aufwand			250	685	5.095	2.760	0	0
	4.b.	Projekt b								
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung									
5	Finanzanlagen / Beteiligungen									
	5.a.	Projekt a								
	5.b.	Projekt b								
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen									
6	Summe übrige Investitionen unter 250 T€²				765	827	856	877	899	921
	Summe Investitionen				1.015	1.512	5.951	3.637	899	921
B. Finanzierung der Investitionen										
	Investitionszuschüsse									
	Drittmittel									
	Kreditaufnahme									
	aus laufendem Geschäftsbetrieb				765	827	4.326	3.637	899	921
	Liquiditätsentnahme				250	685	1.625			
	Summe Finanzierung				1.015	1.512	5.951	3.637	899	921

¹ Der Planungszeitraum orientiert sich an den Investitionsvorhaben.

² Die Betragsgrenze ergibt sich aus § 20 BremSVG.

3. Liquiditätsplan

Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts: KiTa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen				
	Planjahr 2023			
	I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt
Einzahlungen aus				
Umsatzerlösen	3.690	5.755	9.095	12.260
sonstigen betrieblichen Erträgen	207	414	620	891
Zuweisungen, Zuwendungen und übrige Zuschüsse	34.966	69.933	105.704	151.948
Aufnahme von Krediten				
Zuführung aus Rücklagen				
sonstige Einzahlungen				
Summe Einzahlungen	38.863	76.102	115.419	165.099
Auszahlungen für				
bezogenes Material	1.101	2.203	3.338	4.492
bezogene Leistungen	2.438	4.876	7.315	9.753
Personal	28.397	56.795	85.611	124.773
sonstiger betrieblicher Aufwand	6.713	13.425	20.138	26.850
Steuern				
Zinsen				
Tilgung von Krediten				
Abführungen an den Haushalt				
Rücklagenzuführung				
Investitionen	214	428	642	856
Sonstiges				
Summe Auszahlungen	38.863	77.727	117.044	166.724
Saldo aus Ein- und Auszahlungen	0	-1.625	-1.625	-1.625
Anfangsbestand an liquiden Mitteln	7.581			
Gesamtliquidität	7.581	5.956	5.956	5.956
eingerräumte Kreditlinie	0	0	0	0
freie Kreditlinie	0	0	0	0

4. Personalplan

Eigenbetrieb/Anstalt oder Stiftung öff. Rechts:	KiTa Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen									
								Finanzplan		
Personalbestand: ¹	2021	Prognose 2022	Plan 2022	2023				2024	2025	2026
				I. Quartal	I.-II. Quartal	I.-III. Quartal	gesamt			
Technisches Personal										
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	69,08	67,23	78,69	81,33	81,33	81,55	81,75	81,75	81,75	81,75
Gewerbliches Personal	1.634,32	1.640,97	1.690,95	1.691,92	1.691,92	1.700,09	1.707,23	1.707,23	1.707,23	1.707,23
Summe (Beschäftigungsvolumen)²	1.703,40	1.708,20	1.769,63	1.773,25	1.773,25	1.781,64	1.788,98	1.788,98	1.788,98	1.788,98
davon:										
nicht aktiv Beschäftigte:										
a) ATZ-Beschäftigte in der Freistellungsphase (im BV berücksichtigter Faktor)	0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00	0,00
b) Sonstige nicht aktiv Beschäftigte	-0,44	-0,16	-0,07				0,88	0,47	0,28	0,51
weibliche Beschäftigte	1.534,76	1.482,72								
männliche Beschäftigte	168,64	225,48								
schwerbehinderte Beschäftigte	100,50	85,41								
Beamten/Beamtinnen	8,00	7,00								
nachrichtlich: Auszubildende	69,50	64,00	71,17	63,50	63,50	63,94	64,33	64,33	64,33	64,33
5. Kurzbeschreibung	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Technisches Personal										
Kaufmännisch-verwaltendes Personal	5.283	5.617	6.069	1.532	3.063	4.589	6.651	6.817	6.987	7.162
Gewerbliches Personal	100.228	104.468	106.962	26.865	53.732	81.022	118.122	121.075	124.102	127.204
Summe	105.511	110.085	113.031	28.397	56.795	85.611	124.773	127.892	131.089	134.366
Aus Eigenmitteln finanziert Personalaufwand (Zuweisungen und Erlöse)	105.511	110.085	113.031	28.397	56.795	85.611	124.773	127.892	131.089	134.366
Aus Drittmitteln und Gebühren finanziert Personalaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalbezogene Sachkosten:	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Aufwand für Leih- und Honorarkräfte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

¹⁾ jeweils in Vollzeitäquivalenten der durchschnittlich Beschäftigten, ohne Auszubildende

²⁾ Das Beschäftigungsvolumen zählt alle Beschäftigten, die im Planungszeitraum mit der Gesellschaft in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, umgerechnet auf Volleinheiten (VZE). Bei Altersteilzeit im Blockmodell wird das Beschäftigungsvolumen in der Arbeitsphase mit dem Faktor 1,0 und in der Freistellungsphase mit dem Faktor 0,0 berücksichtigt. Bei Altersteilzeit im Teilzeitmodell werden Altersteilzeitbeschäftigte entsprechend ihrem Anteil an der Vollbeschäftigung berücksichtigt. Die VZE sind als Durchschnittswerte anzugeben.